

KONTAKT

Jugendberufshilfe

an der Edith-Stein-Schule für Agrarwirtschaft,
Hauswirtschaft und Sozialpflege

Berufsschulzentrum, Raum 205

Bissierstraße 17, 79114 Freiburg
Telefon (07 61) 28 10 91, Fax (07 61) 292 68 78

Ansprechpartnerinnen

Christine Schwendemann

Dipl. Sozialpädagogin (FH)

E-Mail: christine.schwendemann@invia-freiburg.de

Simone Müller-Morath

Dipl. Sozialarbeiterin (FH), Dipl. Pädagogin

E-Mail: jbh1@caritas-freiburg.de



TRÄGER

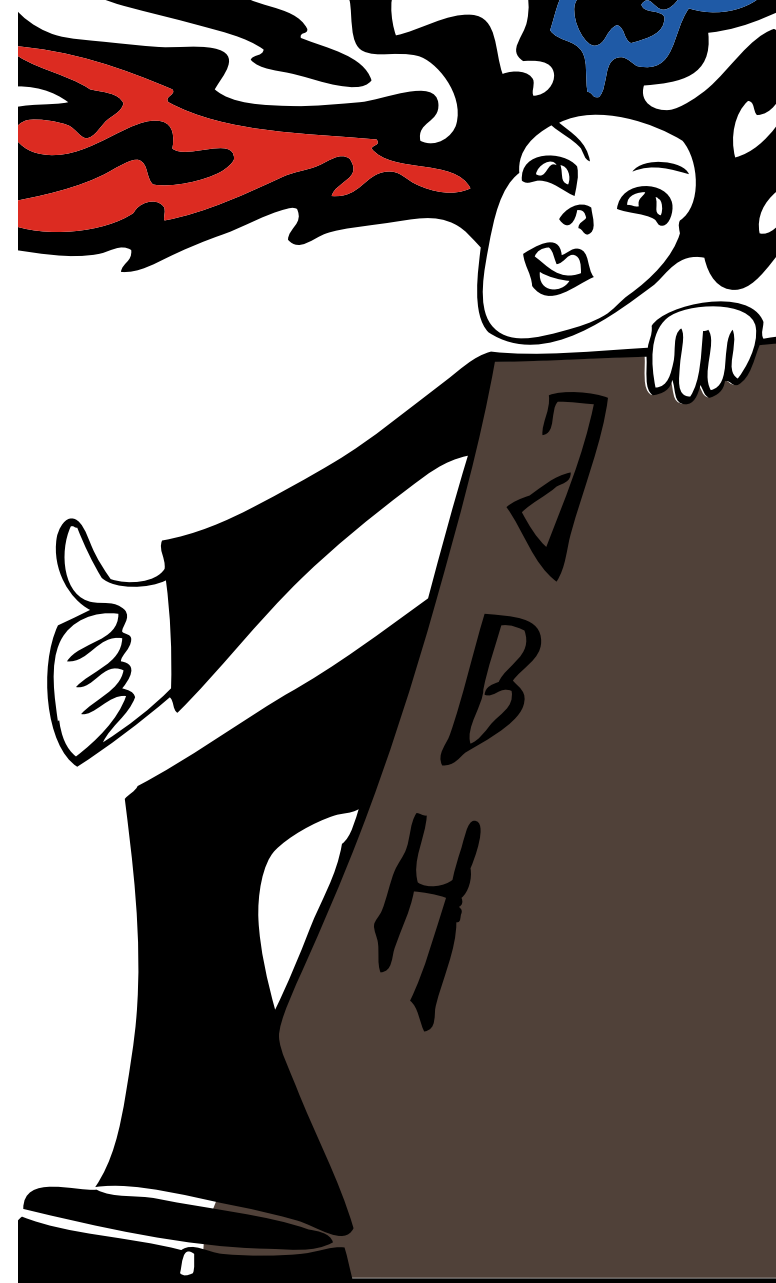
- Caritasverband Freiburg-Stadt e. V.
- IN VIA Kath. Verband für Mädchen- und Frauensozialarbeit in der Erzdiözese Freiburg e. V.

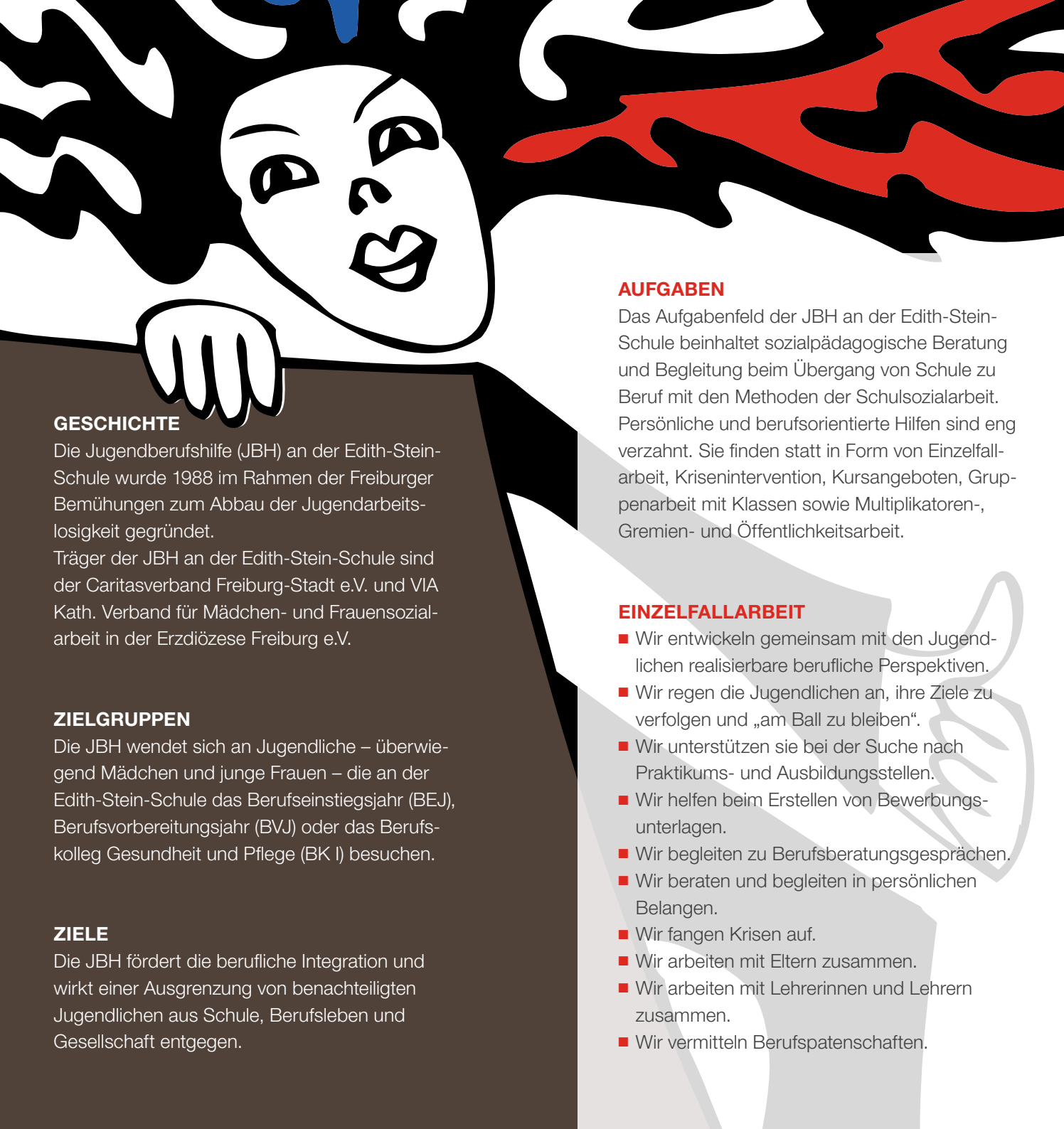


FINANZIERT DURCH



- Jugendberufshilfe an der Edith-Stein-Schule
- Europäischer Sozialfonds
- Stadt Freiburg
- Land Baden-Württemberg





GESCHICHTE

Die Jugendberufshilfe (JBH) an der Edith-Stein-Schule wurde 1988 im Rahmen der Freiburger Bemühungen zum Abbau der Jugendarbeitslosigkeit gegründet.

Träger der JBH an der Edith-Stein-Schule sind der Caritasverband Freiburg-Stadt e.V. und VIA Kath. Verband für Mädchen- und Frauensozialarbeit in der Erzdiözese Freiburg e.V.

ZIELGRUPPEN

Die JBH wendet sich an Jugendliche – überwiegend Mädchen und junge Frauen – die an der Edith-Stein-Schule das Berufseinstiegsjahr (BEJ), Berufsvorbereitungsjahr (BVJ) oder das Berufskolleg Gesundheit und Pflege (BK I) besuchen.

ZIELE

Die JBH fördert die berufliche Integration und wirkt einer Ausgrenzung von benachteiligten Jugendlichen aus Schule, Berufsleben und Gesellschaft entgegen.

AUFGABEN

Das Aufgabenfeld der JBH an der Edith-Stein-Schule beinhaltet sozialpädagogische Beratung und Begleitung beim Übergang von Schule zu Beruf mit den Methoden der Schulsozialarbeit. Persönliche und berufsorientierte Hilfen sind eng verzahnt. Sie finden statt in Form von Einzelfallarbeit, Krisenintervention, Kursangeboten, Gruppenarbeit mit Klassen sowie Multiplikatoren-, Gremien- und Öffentlichkeitsarbeit.

EINZELFALLARBEIT

- Wir entwickeln gemeinsam mit den Jugendlichen realisierbare berufliche Perspektiven.
- Wir regen die Jugendlichen an, ihre Ziele zu verfolgen und „am Ball zu bleiben“.
- Wir unterstützen sie bei der Suche nach Praktikums- und Ausbildungsstellen.
- Wir helfen beim Erstellen von Bewerbungsunterlagen.
- Wir begleiten zu Berufsberatungsgesprächen.
- Wir beraten und begleiten in persönlichen Belangen.
- Wir fangen Krisen auf.
- Wir arbeiten mit Eltern zusammen.
- Wir arbeiten mit Lehrerinnen und Lehrern zusammen.
- Wir vermitteln Berufspatenschaften.

GRUPPENARBEIT MIT KLASSEN

- Kompetenzfeststellung
- Hüttenaufenthalte zu Beginn des Schuljahres
- Seminarartage zu dem Themen:
 - Stärken-Schwächen-Analyse
 - Bewerbungstraining und Vorstellungsgespräche
 - Erlebnispädagogische Angebote
 - Geschlechtsspezifische Angebote
- Klassengespräche mit dem Berufsberater der Arbeitsagentur, Besuche im Berufsinformationszentrum
- Besuche bei versch. Trägern von Reha-Ausbildungen

KURSANGEBOTE

- Organisation von Stützunterricht
- Prüfungsvorbereitung

KOOPERATION UND VERNETZUNG

- Wir arbeiten zusammen mit der Bundesagentur für Arbeit, dem Jobcenter, Ämtern, Beratungsstellen, Jugendhilfeeinrichtungen und Maßnahmeträgern und sind vertreten im
- Arbeitskreis „Fachkräfte in der Jugendberufshilfe“
 - Arbeitskreis Mädchen und Beruf